

Stadterneuerung Altstadt Quartiersmanagement

NÜRNBERG

Foto: Stadt Nürnberg

ALTSTADTNEWS 1 / 2018

Liebe Leserinnen und Leser,

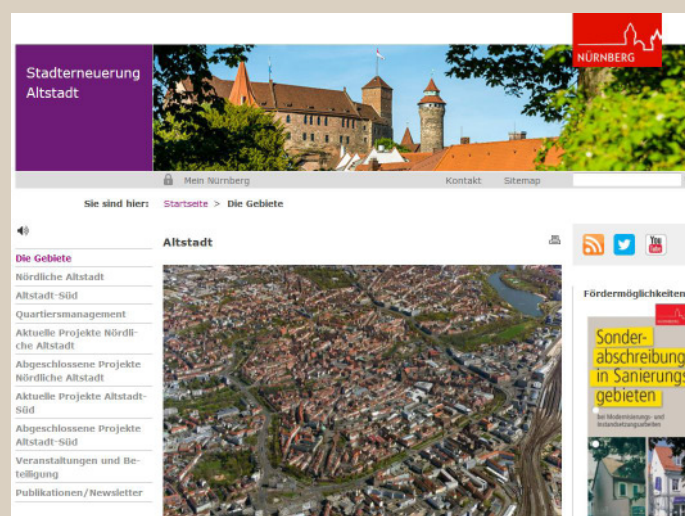
das erste Jahr des neuen Quartiersmanagements ging schnell vorbei. Es war ein abwechslungsreiches Jahr mit vielen neuen Aufgaben. Die Neugestaltung des Quartiersbüros in der Hans-Sachs-Gasse 1 und der Aufbau der Internetpräsenz für die Stadterneuerungsgebiete unter www.altstadt.nuernberg.de waren zwei wichtige Bausteine. Richtig spannend und von großer Bedeutung jedoch ist der Umstand, dass wir als Quartiersmanagement über die Kontakte mit den Akteuren vor Ort die Altstadt und einen Teil ihrer immensen Vielfalt in unserem ersten Jahr schon kennenlernen durften. Denn das ist es, was einen Stadtteil ausmacht: die BewohnerInnen und Akteure, welche in diesem wirken.

Das wollen wir genau so weiter vorantreiben und hoffen auf eine weiterhin positive Zusammenarbeit mit Ihnen. Viel Spaß beim lesen wünscht

Ihr Quartiersmanager
Phillip Meinardus

Altstadt online: www.altstadt.nuernberg.de

Die Stadterneuerungsgebiete Nördliche Altstadt und Altstadt-Süd sind nun über eine gemeinsame Webseite online zu erreichen. Informationen über die beiden Gebiete, anstehende Termine (Meinungsträgerkreise / Beteiligung etc.) und Projekte – aktuelle und abgeschlossene – sind damit nur noch einen Klick entfernt. Gucken Sie doch mal rein:



Webaustritt des Quartiersmanagements (Screenshot)

Die nächsten Termine / Hinweise:

Auftaktveranstaltung Bürgerbeteiligung Nägeleinsplatz und Umfeld

Termin: 24.02.2018, 14-15 Uhr: Repräsentationsräume der WBG, Kaspar-Hauser-Platz 12;
15-16 Uhr: Gemeinsame Ortsbegehung
(weitere Termine siehe S. 2)

Meinungsträgerkreis Nördliche Altstadt und Altstadt-Süd (gemeinsames Treffen)

Termin: 06.03.2018, 19:30 Uhr
Haus Eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg
Raum E.01

Meinungsträgerkreis Altstadt-Süd

Termin: 07.06.2018, 19:30 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

Weinmarktfest des Bürgervereins Altstadt e.V.

Termin: 30.06.2018, ab 12 Uhr am Weinmarkt

Meinungsträgerkreis Nördliche Altstadt

Termin: 17.07.2018, 19:30 Uhr
Haus Eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg, Raum E.01

Nördliche Altstadt – Umgestaltung Nägeleinsplatz

Im Rahmen des Projektes „Altstadt ans Wasser“ werden Möglichkeiten gesucht, Wasserbereiche entlang dem Flusslauf der Pegnitz innerhalb der Altstadt aufzuwerten. Ziel ist es, die Pegnitz erlebbarer zu machen und eine höhere Aufenthaltsqualität für Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Der Nägeleinsplatz inklusive des nahen Umfeldes (Am Hallertor, Grünfläche Neuapostolische Kirche) mit insgesamt knapp 9.000 m² ist in einem ersten Schritt Gegenstand einer Machbarkeitsstudie. In diesem Rahmen soll gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet werden, welche zukünftigen Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb gewisser Rahmenbedingungen für dieses Areal in Betracht kommen.

Weitere Infomationen:

nuernberg.de/internet/qb_altstadt/naegeleinsplatz.html

Samstag, 24. Februar 2018

14 bis 15 Uhr: Auftaktveranstaltung in den Repräsentationsräumen „Nürnberger Altstadt“ der WBG Nürnberg Immobilien
Kaspar-Hauser-Platz 12, 6.Stock (Aufzug vorhanden)
15 bis 16 Uhr: Gemeinsame Ortsbegehung
Treffpunkt an den gelben Töpfen am Nägeleinsplatz

Dienstag, 20. März 2018

19 bis 22 Uhr: Planungs-Workshop im „Eckstein“
Haus der Evangelisch-Lutherischen Kirche Nürnberg
Burgstraße 1-3, Raum 1.01 (1.Stock)

Dienstag, 08. Mai 2018

19 bis 21 Uhr: Zwischenveranstaltung im „Eckstein“
Haus der Evangelisch-Lutherischen Kirche Nürnberg
Burgstraße 1-3, Raum E.01 (Erdgeschoß)

Dienstag, 26. Juni 2018

19 bis 21 Uhr: Abschlussveranstaltung im „Eckstein“
Haus der Evangelisch-Lutherischen Kirche Nürnberg
Burgstraße 1-3, Raum 1.01 (1.Stock)



Der Nägeleinsplatz und das nähere Umfeld mit den Flächen „Am Hallertor“ und an der „Neuapostolischen Kirche“ - Darstellung: SÖR /1-G



Impressionen des Weinmarktfestes 2016 - so gut besucht soll es auch 2018 hergehen - Fotos: Citymanagement Nördliche Altstadt

Projekt aus dem Projektfonds Nördliche Altstadt – Weinmarktfest 2018 des Bürgervereins Altstadt e.V.

Das zuletzt 2016 veranstaltete Weinmarktfest des Bürgervereins Altstadt e.V. wird dieses Jahr wieder stattfinden. Am

Samstag, den 30. Juni 2018,

sind wieder alle Bürgerinnen und Bürger herzlich auf den Weinmarkt eingeladen. Verschiedene Akteure, unter anderem das Spielzeugmuseum sowie die zahlreichen ansässigen Händler, bieten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für alle Altersklassen. Dazu gibt es selbstverständlich auch kulinarische Leckereien. Ein Fest, geboren aus der Mitte des Weinmarktes für alle, welche die Altstadt in einem besonderen Rahmen genießen möchten. Finanziert wird das Projekt durch den Projektfonds, bei dem 50% von privater Seite und 50% von städtischer Seite zur Verfügung gestellt werden.

Qualitätsoffensive Wochenmarkt

Marktamt und Landwirtschaftsbehörde der Stadt Nürnberg haben in enger Kooperation mit dem Citymanagement eine Qualitätsoffensive für den Hauptmarkt gestartet, um dem Wochenmarkt ein zeitgemäßes Nutzungskonzept und Erscheinungsbild zu geben. Das Quartiersmanagement hat dies mit Hilfe einer Visualisierung der geplanten Änderungen auf dem Hauptmarkt unterstützt.

Das Konzept wird im Rahmen des Meinungsträgerkreises am 06.03.2018 vorgestellt.



Visualisierung der künftigen Anordnung am Wochenmarkt - Visualisierung: Topos team

Nürnberg ist Instagram-Stadt!

Auf den Instagram-Kanälen @igers_nuernberg und @nuernberg_de gibt es fantastische und garantiert neue Ansichten der Stadt zu bestaunen. Interessierte Instagrammer können immer wieder an Fotospaziergängen teilnehmen. Veranstaltungshinweise gibt es direkt auf beiden Kanälen.



Auch in der Altstadt bieten sich für Interessierte in 2018 Gelegenheiten, ungewöhnliche Perspektiven im Rahmen eines Fotospaziergangs zu erfassen.

[Hier geht's direkt zu den Kanälen:](#)

www.instagram.com/igers_nuernberg

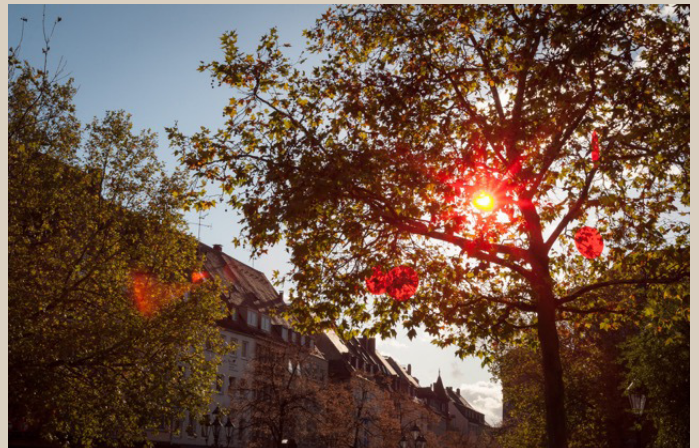
www.instagram.com/nuernberg_de

Projekt aus dem Verfügungsfonds Altstadt-Süd – Kunstinstallation am Jakobsplatz

Der Jakobsplatz liegt in frequenzgünstiger Lage am Eingang der Fußgängerzone. Als Aufenthaltsort wird der Platz von Jung und Alt genutzt, Bänke und Baumscheiben mit Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Offenheit und Aufmerksamkeit der Passanten sind hoch, ein großer Teil der Menschen passiert den Platz in der Freizeit.

Zum Abschluss des Reformationsjubiläums im Herbst 2017 veranstalteten die beiden Kirchen St. Jakob und St. Elisabeth eine mehrtägige, ökumenische Aktion auf dem Jakobsplatz. Als Baustein dieser Aktion wurden farbige Acrylscheiben in einigen der Bäume am Jakobsplatz befestigt. Diese wurden mittels Geld aus dem Verfügungsfonds finanziert. Die Aufenthaltsqualität des Platzes wurde mit dieser künstlerischen Installation erhöht, zudem wird die Aufmerksamkeit auf den oft als Selbstverständlichkeit wahrgenommenen Grünbestand auf dem steinern dominierten Platz gelenkt.

Die Acrylscheiben sind mehrmals verwendbar und sollen auch in Zukunft zum Einsatz kommen.



Impressionen am Jakobsplatz - Fotos: © Michael Schmidt, studio komplementaer

Rückblick – Tag der Offenen Tür 2017

Im Rahmen des Tags der offenen Tür der Stadt Nürnberg im Oktober hat auch das Quartiersmanagement Altstadt teilgenommen. Das Thema „Grün in Nürnberg“ – sowohl auf privaten als auch auf öffentlichen Flächen – stieß bei den rund 60 Gästen auf breites Interesse.

**Mehr Grün für
Förderung
von
Nürnberg!**
*Begrünungsmaßnahmen auf privaten
Hof-, Frei-, Fassaden- und Dachflächen*

Rückblick – Neujahrsempfang 2018 des Quartiersmanagements

Ein neues Jahr mit neuen spannenden Aufgaben – gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern und Akteuren aus der Altstadt haben wir das neue Jahr einläuten können. Bei Sekt und Häppchen vom Restaurant Estragon, das von der Aidshilfe betrieben wird, wurde gemeinsam die Gelegenheit zum Austausch und anstoßen genutzt.



Neujahrsempfang 2018 - Foto: Quartiersmanagement Altstadt

Altstadt-Süd – Kontumazgarten eröffnet

Der Kontumazgarten wurde im Dezember 2017 eröffnet. Nach knapp einem Jahr Bauzeit sind die Arbeiten beendet. Neuer Spielplatz, Promenade über dem Wasser, der direkte Durchgang zur Altstadt und ein Parcours-Platz im unmittelbar anschließenden Graben – es hat sich Einiges getan. Ein Abstecher lohnt sich:



Die neue Parcours-Anlage im Burggraben - Foto: Johannes Barthel



Lange ersehnt: der Durchstich zur Altstadt - Foto: Johannes Barthel

Weitere Informationen:

nuernberg.de/internet/stadtportal/planungswerkstatt_kontumazgarten.html



Neue Sitzgelegenheiten gegenüber der Hallerwiese - Foto: Johannes Barthel



Der neu gestaltete Bahnhofplatz - Visualisierung: Stadt Nürnberg

Umbau des Bahnhofplatzes abgeschlossen

Seit November 2017 ist der Umbau des Bahnhofplatzes abgeschlossen – ein direkter Fußgängerüberweg zur Innenstadt, neue Fahrradparkplätze und barrierefreie Bahnsteige für Busse und Straßenbahn passen den Platz an die heute gegebenen Anforderungen an.

Weitere Informationen:

nuernberg.de/internet/stadtportal/umgestaltung_bahnhofplatz.html

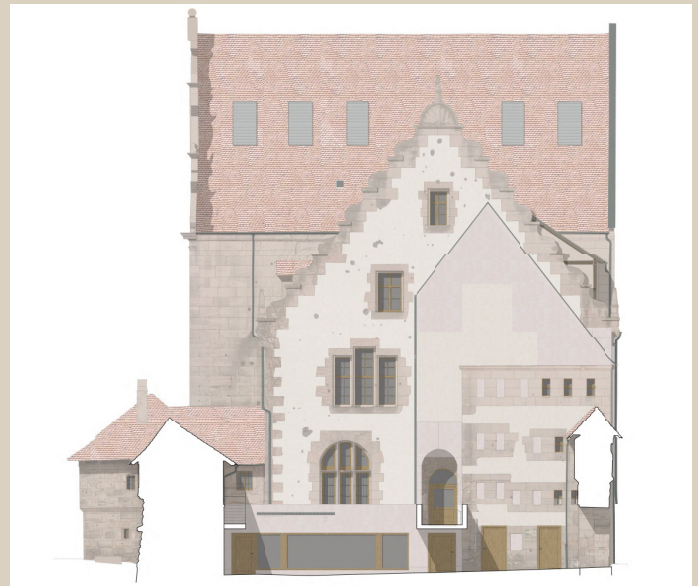
Altstadt-Süd – Generalsanierung Künstlerhaus, 3. Bauabschnitt im Nördlichen Bauteil, Königs- straße 93

Das Künstlerhaus in Nürnberg, erbaut in den Jahren 1906 bis 1910, gilt als Baudenkmal im Altstadt-Ensemble-Bereich. Heute ist das Haus ein offener Ort für diskursive, partizipatorische Arbeit, für Experimente, ein Labor und Kreativwerkstatt. Flächen für Ausstellungen, Performances, Konzerte und Partys, Kinosäle, Wirtshaus, Café und Biergarten, Tagungsräume und Werkstätten bieten hierfür die Voraussetzung.

In den vorangegangenen zwei Bauabschnitten wurden der Mittlere und der Südliche Teil (1996-2000) saniert sowie der Kopfbau (2000-2002) neu errichtet. Ab September 2018 steht nun der dritte Bauabschnitt an. Ziele der Generalsanierung sind die

- Beseitigung sicherheitstechnischer und baurechtlicher Mängel
- Beseitigung funktionaler Mängel
- Beseitigung bautechnischer Mängel
- Erhalt des Charakters des Hauses, keine Luxus-sanierung
- Erhaltung aller Nutzergruppen im Haus

Der im 2. Weltkrieg kaum in Mitleidenschaft gezogene dritte Bauabschnitt nimmt innerhalb des Künstlerhauses nochmals eine besondere Rolle ein, weil in ihm vielfältigste Nutzungen – von der offenen Werkstatt, über Schulungsräume bis hin



Nordansicht des Künstlerhauses - Visualisierung: Florian Nagler Architekten

zum Konzertsaal – in einem komplexen Gefüge versammelt sind. Diese Vielfalt und auch die Tatsache, dass sich im Gebäude die mehr als 100-jährige wechselvolle Geschichte des Hauses auf unterschiedlichste Art widerspiegelt, führen dazu, dass die Nutzer des Hauses sich in hohem Maße mit dem Haus identifizieren.

Unabhängig davon gibt es allerdings funktionale, bautechnische und baurechtliche Probleme, die dringend behoben werden müssen. Der Entwurf sieht vor, die sichtbaren Eingriffe in den Bestand auf ein Minimum zu reduzieren. Aufgrund funktionaler Überlegungen wird ein neues Raumkonzept umgesetzt, das im Rahmen eines Meinungsträgerkreises in der Altstadt-Süd vorgestellt wird.



So soll der neue Eingang aussehen, Wandansichten - Visualisierung: Florian Nagler Architekten

So geht's weiter:

Umzugsbeginn in Interimsquartiere:
Frühjahr/Sommer 2018

Baubeginn: September 2018

Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme:
Frühjahr/Sommer 2021

Weitere Informationen:

nuernberg.de/internet/hochbauamt/kuenstlerhaus_3ba.html